



Stadt
Wildenfels

AMTSBLATT

Jahrgang 2012
Donnerstag,
22. März 2012
Nr. 6

Wildenfelser Anzeiger

Amtliche Mitteilungen
für die Stadt Wildenfels

mit den Ortsteilen Härtensdorf, Wildenfels,
Schönau, Wiesenburg und Wiesen

Herausgeber: Stadt Wildenfels und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Herr Kögler; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger.

Osterausstellung Ostereier aus 5 Kontinenten

gesammelt und ausgestellt von
Barbara und Günter Müller aus Auerbach

Schloss Wildenfels

31.03. – 01.04.2012
(Wochenende vor Ostern)



11.00 bis 18.00 Uhr





*Wir wünschen allen
großen und kleinen
Besuchern
ganz viel Spaß
beim Rundgang.*

Das Programm zur Osterausstellung
finden Sie auf der Innenseite
des Amtsblattes.

Ostereierausstellung

am 31.03. und 01.04.2012

Program m

-  Bunt es Markttreiben im Schloss und im Schlossgelände
-  Orchideenausstellung mit Beratung und Verkauf
-  Zu besichtigen sind: „Blauer Salon“ (ohne Führung), Schlossgalerie, Musenhof, gräfliche Bibliothek und Leseraum
-  Österlich geschmückter Schlossbrunnen



Samstag, 15.00 Uhr

Vorführung des **Marionettentheaters „Hörnli“** im Kaminzimmer des Schlosses – gespielt wird das Märchen „Goldener“

Samstag und Sonntag

besucht der **Osterrhase** das Schloss und hat für unsere kleinen Gäste auch etwas Süßes im Körbchen.

- Kreativangebot für kleine und große Bastler unter Anleitung von Familie Müller: Fensterbilder aus Seide zum Ausmalen, Deko-Eier gestalten im Tauchmarmorier-Verfahren, bemalen von Blumensteckern aus Holz oder von kleinen Baumwolltäschen, Holzbasteleien
- Occhi-Handarbeitsgruppe Schönau
Hobbywerkstatt: Herstellung von Osterschmuck
- Mach-Mit-Programm für Familien unter Leitung des Vereins „Kinderidylle“ Härtensdorf e. V. und des Mal- und Zeichenzirkels – kleine Keramikarbeiten zum Bemalen und Mitnehmen
- Kerzen selbst ziehen
- Steinbearbeitung für Jung und Alt
- Erzgebirgische Volkskunst
- der Rassekaninchenzüchterverein Wiesenburg und Umgebung präsentiert Muttertiere und deren Nachwuchs
- Ziervögel stellt der Verein der Vogelzüchter Zwickauer Land vor
- Österliches Markttreiben im Schlossgelände und im Wintergarten

Eintritt: 3 Euro für Erwachsene

Für alle Besucher ist ab 11.00 Uhr der Schlosskeller mit gastronomischer Versorgung geöffnet.

Amtliche Bekanntmachungen

Schutz der Lebensstätten von wild lebenden Tieren vor Feuerwerken

Die allgemein verbreitete Zunahme an Feuerwerken und die damit einhergehenden Störungen wild lebender Tiere sind Anlass, nochmals auf die Rechtslage hinzuweisen. Für das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen ist eine personengebundene Sprengstofflaubnis nach § 7 Sprengstoffgesetz erforderlich. Für das Abbrennen von Feuerwerken selbst obliegt dem Erlaubnisinhaber lediglich eine Anzeigepflicht nach der 1. Verordnung zum Sprengstoffgesetz gegenüber der zuständigen Ordnungsbehörde.

Nach dem Bundesnaturschutzgesetz ist es verboten, wild lebende Tiere mutwillig oder ohne vernünftigen Grund zu beunruhigen. Zudem besteht ein Störungsverbot für streng geschützte Tiere und Europäische Vogelarten. Das Abbrennen von Feuerwerken führt in der Regel zu Beunruhigung und ernsthaften Störung der normalen Lebensweise wild lebender Tiere, so z. B. bei der Nahrungsaufnahme, bei der Balz, beim Schlafen, Brüten, Betreuen des Nachwuchses. Derartige Störungen führen typischerweise zu sichtbaren Reaktionen, wie Flucht, Verdrücken, Angstreaktionen von Jungtieren.

Die zuständige Behörde prüft nach Eingang der Anzeige, ob und welche Schutzmaßnahmen für das Abbrennen des Feuerwerkes getroffen werden müssen. Zu diesem Zweck ist die Untere Naturschutzbehörde obligatorisch und rechtzeitig einzubeziehen.

In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen, dass neben der Eingriffsmöglichkeit durch die Kreispolizeibehörden nach einer Anzeige eines Feuerwerkes auch die Gemeinden die Möglichkeit haben, konkrete Verbotsanordnungen zum Abbrennen von Feuerwerken allgemein oder im Einzelfall zu erlassen oder Ausnahmen zu erteilen. Zwecks umfassender Prüfung des Antrages zum Abbrennen eines Feuerwerkes bitten wir um rechtzeitige Information des Anzeigepflichtigen.

Zur Konfirmation

wünschen wir unseren Konfirmanden
alles Gute, Gesundheit, Glück und Erfolg.



Stadt Wildenfels
Tino Kögler, Bürgermeister

Abfuhrplan 2. Quartal 2012 für abflusslose Gruben und Kleinkläranlagen der Stadt:

Wildenfels/ Härtensdorf

April:	04.04.12	11.04.12
	18.04.12	25.04.12
Mai:	02.05.12	09.05.12
	16.05.12	23.05.12
	30.05.12	

Juni:	06.06.12	13.06.12
	20.06.12	27.06.12

Schönau / Wiesen / Wiesenburg

April:	05.04.12	12.04.12
	19.04.12	26.04.12
Mai:	03.05.12	10.05.12
	24.05.12	31.05.12
Juni:	07.06.12	14.06.12
	21.06.12	28.06.12

Um eine termingerechte Entsorgung der abflusslosen Gruben und Kleinkläranlagen zu gewährleisten, bitten wir unsere Kunden, die Bestellung der Abfuhr von Fäkalien und Fäkalschlamm **14 Tage vor dem gewünschten Termin**, laut vorgegebenen Abfuhrplan des Transportunternehmens, an die **Wasserwerke Zwickau GmbH, Erlmühlenstraße 15 in 08066 Zwickau** schriftlich oder telefonisch unter der **Tel.-Nr. 0375/533313 oder -315 oder -316** zu richten.

Bei der Bestellung geben Sie bitte unbedingt Ihre Kundennummer und wenn erforderlich spezielle Hinweise für das Transportunternehmen mit an.

Mit freundlichen Grüßen
Wasserwerke Zwickau GmbH

Wenn falsche Verwandte Sie um Ihr Geld bringen wollen

Seit Anfang März werden wiederholt besonders ältere Menschen mit einem Telefontrick betrogen. Die Gauner nutzen dabei vor allem die Hilfsbereitschaft aus. Der Anrufer gibt sich als Verwandter oder Bekannter aus. Zur Linderung einer Notlage wie z. B. ein defektes Auto, günstiger Grundstückskauf, defekte Haushaltsgegenstände oder plötzliche Arbeitslosigkeit wird ein Geldbetrag gefordert, der meistens im vier- bis fünfstelligen Bereich liegt. Das Geld kann der angebliche Verwandte natürlich nicht selbst abholen, da sonst der Schwindel auffallen würde. So wird am Telefon die Abholung des Geldes durch den „besten Freund“ vereinbart.

Einige Tipps für solche oder ähnliche Situationen:

- Bitten Sie Ihren Verwandten/Bekanntem, persönlich bei Ihnen zu erscheinen.
- Lassen Sie sich nicht ausfragen.
- Nennen Sie niemals die Namen Ihrer Verwandten am Telefon.
- Geben Sie keine Auskünfte über Ihr Geldinstitut oder gar Ihre Kontonummer.
- Informieren Sie Familienangehörige oder Bekannte über einen solchen Anruf.
- Lassen Sie sich die Telefonnummer des Anrufers geben, damit Sie zurückrufen können.
- Überprüfen Sie die Nummer des Anrufers mit denen Ihrer Verwandten oder Bekannten. Rufen Sie zurück.
- Sobald Sie Zweifel an der Richtigkeit des Anrufes haben, verständigen Sie die Polizei.

Bei vielen Senioren kamen die Betrüger nicht zu ihrem Ziel. **Seien auch Sie wachsam!** Legen Sie gemeinsam mit der Polizei den Ganoven das Handwerk.

Zeitumstellung auf Sommerzeit



Am 25. März 2012 wird die Uhr um eine Stunde vorgestellt. Uns fehlt somit eine Stunde Schlaf. Die Zeitumstellung findet nachts um 2.00 Uhr statt.

Dezentrale Abwasserbehandlung durch Kleinkläranlagen – Vielfältige Informationen am „Tag der offenen Tür“ im BDZ

Das Bildungs- und Demonstrationszentrum für dezentrale Abwasserbehandlung – BDZ e.V. lädt ein zum „Tag der offenen Tür“:

Termin: 17. April 2012 von 14 bis 18 Uhr
Ort: An der Luppe 2, 04178 Leipzig

Das Frühjahr steht vor der Tür und damit rückt auch der Bau oder die Nachrüstung der eigenen Kleinkläranlage in den Fokus der Planungen. Doch welches Verfahren soll es sein?

Zwölf biologische, in den Abwasserkreislauf der Region integrierte Kleinkläranlagen verschiedener Technologien sowie 13 Schnittmodelle von Kleinkläranlagen können an diesem Tag auf dem Demonstrationsfeld des BDZ besichtigt werden. Mitarbeiter der Herstellerfirmen stellen die Funktionsweise ihrer Kleinkläranlagen vor und beraten zu Planung, Einbau und Wartung der Anlagen. Darüber hinaus wird über die Modalitäten der Förderung von Kleinkläranlagen informiert.

Interessant sind neben den technischen Fragen auch die Art und Höhe der Kosten, die bei der Errichtung und dem Betrieb einer Kleinkläranlage auf den einzelnen Bürger zukommen. Hierzu liegt eine neue Broschüre „Betriebs- und Investitionskosten von Kleinkläranlagen“ im BDZ vor, die für 3 Euro erworben werden kann.

Weitere Informationen: www.bdz-abwasser.de.

Berichterstattung im „Wochenspiegel“ – empört!

Sehr geehrte Frau Jagals, voller Empörung haben wir Ihre falsche Berichterstattung im „Wochenspiegel-Pinnwand“, Samstag, 10. März 2012, gelesen. „Warm anziehen im Salon“ lautete die Überschrift.

Es steht geschrieben: „Nachdem am Samstag geladene Gäste den Raum besuchen, haben ab dem Sonntag alle anderen Interessenten ...“ Sie hatten aber im Schloss, auch noch schriftlich(!), eine andere Öffnungszeit bekommen. Zahlreiche total verärgerte und empörte Besucher standen am Sonntag vor verschlossener Tür im Schloss. Die Eröffnung für geladene Gäste war am Freitag und die Tapetenbesichtigung für alle Interessierte bereits am Sonnabend. Ich hoffe, dass Sie sich für dieses Versehen im „Wochenspiegel“ entschuldigen.

Monika Badock, Schlossführerin

Sprechtag der Schiedsstelle

Nächster Sprechtag: Dienstag, 3. April 2012
Sprechzeit ist von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus Wildenfels.

Redaktionsschlussstermine

Redaktionsschluss: 27. März 2012
Auslieferung: 05. April 2012
Redaktionsschluss: 10. April 2012
Auslieferung: 19. April 2012



Altersjubilare

Die Stadtverwaltung Wildenfels gratuliert allen Jubilaren, die in den nächsten vierzehn Tagen Geburtstag feiern, recht herzlich und wünscht Ihnen alles Gute, Gesundheit und Erfüllung im weiteren Leben.

Jubilare Wildenfels

23. März 2012	Herrn Harro Schauer	82 Jahre
23. März 2012	Frau Gertrud Trützscher	91 Jahre
24. März 2012	Frau Ruth Wagner	79 Jahre
25. März 2012	Frau Hildegard Riedel	86 Jahre
25. März 2012	Herrn Johannes Wagner	85 Jahre
28. März 2012	Frau Freia Koudele	72 Jahre
29. März 2012	Frau Eveline Koschade	83 Jahre
31. März 2012	Frau Ella Grüdl	85 Jahre
31. März 2012	Herrn Helmut Helwig	74 Jahre
31. März 2012	Herrn Klaus Taubert	74 Jahre
02. April 2012	Herrn Roland Teicher	72 Jahre
04. April 2012	Frau Annerose König	71 Jahre
05. April 2012	Frau Annemarie Fizia	85 Jahre
05. April 2012	Frau Gudrun Trost	84 Jahre
05. April 2012	Herrn Rudolf Wagner	81 Jahre

Jubilare Härtensdorf

04. April 2012	Frau Brunhilde Mehlhorn	75 Jahre
05. April 2012	Frau Helga Lehn	85 Jahre

Jubilare OT Schöнау

22. März 2012	Frau Ingeborg Gerber	74 Jahre
01. April 2012	Herrn Horst Schauer	77 Jahre
02. April 2012	Frau Dorothea Schott	81 Jahre

Jubilare OT Wiesen

28. März 2012	Frau Lotte Otto	89 Jahre
31. März 2012	Frau Renate Puff	79 Jahre
01. April 2012	Frau Frieda Petzold	79 Jahre

Jubilare OT Wiesenburg

23. März 2012	Herrn Ewald Haffki	74 Jahre
05. April 2012	Frau Ursula Küntze	86 Jahre

Hiermit bitten wir alle Senioren ab 70 Jahre, deren Geburtstag nicht im Amtsblatt und in der Tagespresse erscheinen soll, sich in der Stadtverwaltung zu melden. Bisherige Abmachungen bleiben bestehen.



Ärztlicher Notfalldienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Dienstzeiten des Bereitschaftsdienstes

Montag	von 19.00 Uhr bis dienstags 7.00 Uhr
Dienstag	von 19.00 Uhr bis mittwochs 7.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis donnerstags 7.00 Uhr
Donnerstag	von 19.00 Uhr bis freitags 7.00 Uhr
Freitag (durchgängig bis Montag)	von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr

An gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen (Montag oder Freitag zwischen einem Feiertag und einem Wochenende) besteht Bereitschaft vom Vorabend 19.00 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag 7.00 Uhr.

Die zentrale Rufnummer ist im Bedarfsfall anzurufen:

Rettungsleitstelle Zwickau: 0375 19222

Reinsdorf, Friedrichsgrün, Vielau, Wilkau-Haßlau, Cainsdorf, Culitzsch, Silberstraße, Wildenfels, Hartenstein



Zahnärzte

Samstag, Sonntag, Feiertag	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Brückentag (Werktag)	10.00 Uhr – 12.00 Uhr

24.03.2012 – 25.03.2012

Dipl.-Stom. Janna Jakel &
Dipl.-Stom. Cornelia Müller
Auerbacher Straße 36, 08107 Kirchberg
Tel. 037602/64117

31.03.2012 – 01.04.2012

Dipl.-med. Karin Scharf
Sachsenplatz 1, 08112 Wilkau-Haßlau
Tel. 0375/671159



Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere

24.03.2012 – 29.03.2012	Dr. Prell	Tel. 2836
30.03.2012 – 05.04.2012	Dr. Prell	Tel. 2836



Apotheken

werktags	18.30 Uhr bis 08.00 Uhr
sonnabends	08.00 Uhr bis montags 08.00 Uhr
feiertags	durchgehend 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr nächster Tag

22.03.2012 Apotheke am Meistereck, Leipziger Str. 2 A,
08056 Zwickau, Tel. 0375/2309060

Mulden-Apotheke, R.-Breitscheid-Str. 2 A,
08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/671137

23.03.2012 Sonnen-Apotheke, Innere Zwickauer Str. 71,
08062 Zwickau, Tel. 0375/787156

24.03.2012 Hufeland-Apotheke, Max-Planck-Straße 18,
08066 Zwickau, Tel. 0375/430800

25.03.2012 Linda-Apotheke in der Nordvorstadt,
Daniela Hänel e.K., Schubertstraße 3,
08058 Zwickau, Tel. 0375/4406901

26.03.2012 Mohren-Apotheke, Leipziger Straße 176,
08060 Zwickau, Tel. 0375/300250

Bären-Apotheke, Löbnitzer Straße 47,
08141 Reinsdorf, Tel. 0375/277010

27.03.2012 Apotheke am Stadtwald, Karl-Keil-Straße 37,
08060 Zwickau, Tel. 0375/5609250

28.03.2012 Wilhelm-Busch-Apotheke,
Am Schumannplatz 5 – 7, 08056 Zwickau,
Tel. 0375/2001575

Mohren-Apotheke, Marktplatz 17,
08118 Hartenstein, Tel. 037605/6214

29.03.2012 Oberplanitzer Apotheke, Cainsdorfer Str. 2,
08064 Zwickau, Tel. 0375/785258

30.03.2012 Robert-Koch-Apotheke, Äußere Plauensche
Straße 26, 08056 Zwickau, Tel. 0375/291253

31.03.2012 Paulus-Apotheke, Marienthaler Str. 104,
08060 Zwickau, Tel. 0375/523722
Apotheke zur Post, Auerbacher Straße 28,
08107 Kirchberg, Tel. 037602/7164

01.04.2012 Aktiv-Apotheke Neuplanitz,
Marchlewskistr. 4, 08062 Zwickau,
Tel. 0375/781103

02.04.2012 Guten-Tag-Apotheke, Innere Plauensche
Straße 14, 08056 Zwickau,
Tel. 0375/2714434

03.04.2012 Virchow-Apotheke, Karl-Keil-Straße 48/49,
08060 Zwickau, Tel. 0375/529557
Stadt-Apotheke, Kirchstraße 2,
08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/671128

04.04.2012 Sachsenring-Apotheke,
Crimmitschauer Str. 74, 08058 Zwickau,
Tel. 0375/212538

Stadt-Apotheke, Lengenfelder Straße 2,
08107 Kirchberg, Tel. 037602/66206

05.04.2012 Apotheke im Kaufland, Äußere Dresdner
Straße, 08066 Zwickau, Tel. 0375/281358

Apotheke an der Muldentalklinik,
Cainsdorfer Straße 25 A,
08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/6779760

DRK-Kreisverband Zwickau e.V.
Aus- und Fortbildung
Max-Pechstein-Straße 11
08056 Zwickau



Erste-Hilfe-Kurse

für PKW-Führerschein:

April:

10.04.2012

28.04.2012

für LKW-Führerschein:

April:

11.04. – 12.04.2012

24.04. – 25.04.2012



Informationen und Anmeldungen unter
Tel.: (03 75) 8 18 60 - 11

Schulnachrichten

Eine schöne Erfahrung

Am Dienstag, dem 07.02.2012, hatten wir im Sportunterricht Besuch von zwei Behindertensportlern des RSC-Rollis Zwickau e.V. Es waren die Spieler Prise und Achim. Sie haben uns eindrucksvoll gezeigt, wie behinderte Menschen in Rollstühlen Basketball spielen. Sie nahmen sich viel Zeit für uns und beantworteten geduldig unsere Fragen.



Wir fanden cool, dass wir uns in die Rollstühle setzen und damit fahren durften. Zum Abschluss der Sportstunden machten wir gemeinsam ein lustiges Spiel.

Wir waren begeistert und erstaunt, was behinderte Menschen für Leistungen zeigen und erbringen können. Es sind Erfahrungen, die fürs Leben prägen.

Andy Hutschenreuter
Kl. 4a

Beste Mittelschule in Sachsen

Am 9. März 2012 fand in Leipzig die Landesmeisterschaft im Floorball statt, zu der sich die Wk IV unserer Mittelschule mit einem Sieg im Regionalfinale qualifiziert hatte.

- | | | |
|----|---------------------------------------|-----------------|
| 1. | Geschwister-Scholl-Gymnasium Löbau | 8:0 |
| 2. | Gymnasium Schkeuditz | 4:4
+ 6 Tore |
| 3. | Paul-Fleming Mittelschule Hartenstein | 4:4
+ 4 Tore |
| 4. | Mittelschule Cossebaude | 4:4
- 4 Tore |
| 5. | Lessing-Gymnasium Döbeln | 0:8 |



Wir begannen unser Turnier richtig gut mit einem 2:0-Sieg gegen das Gymnasium Schkeuditz, die uns später in der Endabrechnung ganz knapp mit 2 Toren mehr den Vize-Sachsenmeister vor der Nase wegschnappten. Im nächsten Spiel gegen den späteren Sachsenmeister waren wir gewarnt, da sie ihr erstes Spiel mit 5:1 gewonnen hatten. Wir begannen aus einer sicheren Abwehr, konnten uns Chancen erspielen, aber ein Konter fand den Weg in unser Tor. Von da an versuchten wir den Ausgleich zu erzielen und anstatt geduldig auf die Gelegenheit zum Torerfolg zu warten, spielten wir viel zu offensiv. Zwei weitere Gegentore waren die Folge. Daran konnte auch unser Anschluss-tor nichts ändern. Wir verloren in der Höhe zu deutlich mit 1:4. Das dritte Spiel wurde daraufhin mit dem höchsten Sieg des Turniers 7:1 gegen das Lessing-Gymnasium Döbeln gewonnen. Druckvolles Spiel aus allen Mannschaftsteilen war der Garant für unseren Sieg. War im vorhergehenden Spiel das Tor wie vernagelt, hatten wir hier gleich von Beginn an Erfolg. Jetzt hatten wir schon mal eine Medaille sicher. Im letzten Spiel gegen Cossebaude hätten wir sogar den zweiten Platz mit einem Unentschieden sicherstellen können. Auch hier gerieten wir wieder zeitig in Rückstand. Nach einem 0:2 verkürzten wir auf 1:2 und hatten mehrere Chancen zum Ausgleich. Die gegnerische Torhüterin wehrte unsere Bälle zweimal innerhalb des Torraumes ab, aber der Pfiff des Schieres blieb aus. Der Spielstand blieb bis zum Schluss beim 1:2. Wir erreichten Platz 3 bei der Sachsenmeisterschaft, ein riesiger Erfolg!!! Wir spielten voll auf Augenhöhe mit den besten Teams in Sachsen. Die als Auszeichnung dabei gewesenen Mannschaften der Wk III und Wk II stellten fest, dass sie im Regionalfinale mit KKG Zwickau und Oberlungwitz jeweils hinter dem jeweiligen Sachsenmeister den Platz 2 erreicht hatten.

Unsere Wk IV spielte mit:

Mauricio Oertel	Lena Klötzer
Endris Förster	Sarah Wohlan
Julian Pättsch	Leslie-Ann Gerisch
Sebastian Seibert	Carolin Bieder
	Lizz Oelsner (leider verletzt)

Ficker
Sportlehrer

Wege zum Studium nach der Mittelschule bzw. dem Facharbeiterabschluss

Am Beruflichen Schulzentrum für Technik „Erdmann Kircheis“ Aue wurden seit der Eröffnung 1996 über 6000 Lehrlinge – v. a. in Metall- und Elektroberufen in Kooperation mit den Ausbildungsbetrieben beschult und so auf die Facharbeiterprüfung vorbereitet.

Neben dieser Facharbeiterausbildung qualifizieren die Lehrerinnen und Lehrer dieser Bildungseinrichtung zudem den ingenieurtechnischen Nachwuchs für die Unternehmen der Erzgebirgsregion.

So sind für **Mittelschulabgänger**, die ihre berufliche Zukunft als Ingenieure oder Techniker sehen, das Berufliche Gymnasium bzw. die Fachoberschule eine solide Basis.

1. Das Berufliche Gymnasium für Technik dient nach dreijähriger Ausbildungszeit der Erlangung der allgemeinen Hochschulreife und einer beruflichen Zusatzqualifikation in der Datenverarbeitungs- oder Maschinenbautechnik. Der Abschluss berechtigt zum Studium an allen Universitäten, Hochschulen, Fachhochschulen bzw. Berufsakademien.
2. Die Fachoberschule für Technik ermöglicht nach zwei Jahren Schulzeit den Besuch aller Fachhochschulen bzw. Berufsakademien und vermittelt berufsbezogene Kenntnisse in der Metall- und Elektrotechnik.

Für **junge Facharbeiter** bestehen drei Möglichkeiten, sich zum Ingenieur bzw. Techniker zu qualifizieren:

1. Das – wie oben beschriebene – Berufliche Gymnasium für Technik
2. Die einjährige Fachoberschule für Technik, die den Absolventen die notwendigen Kenntnisse in naturwissenschaftlich-technischen Fächern vermittelt, um nach Abschluss ein Studium an einer Fachhochschule bzw. Berufsakademie zu beginnen.
3. Die Fachschule für Mechatronik. Hier werden die Teilnehmer in
 - 2 Jahren vollzeitschulische Ausbildung bzw.
 - 4 Jahren berufsbegleitende Ausbildung zum „Staatlich geprüften Techniker für Mechatronik“ qualifiziert, um in einem technisch geprägten Unternehmen Führungsaufgaben zu übernehmen.

Dank der guten Kontakte, die das BSZ für Technik Aue mit den Unternehmen der Region und den weiterführenden Studieneinrichtungen unterhält, werden im Rahmen einer aktiven Studienorientierung – Kontakte zwischen den Lernenden, den Studieneinrichtungen und den – an Technikern und Ingenieuren interessierten – Unternehmen hergestellt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wenn ja, so nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Berufliches Schulzentrum für Technik
„Erdmann Kircheis“ Aue
Rudolf-Breitscheid-Str. 27
08280 Aue
Telefon: 03771 5970
Fax: 03771 597 111
E-Mail: bszt.aue@-online.de

Kirchliche Nachrichten



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Wildenfels

Jahreslosung 2012:

Jesus Christus spricht: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.
2. Korinther 12, 9

25. März 2012, Judika

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Pfr. Zirnstein

Dienstag, 27. März 2012

19.00 Uhr Mütterabend im Pfarrhaus

01. April 2012, Palmarum

09.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation
Pfr. Zirnstein

Dienstag, 03. April 2012

19.00 Uhr Bibelstunde im Pfarrhaus

Mittwoch, 04. April 2012

14.00 Uhr Seniorenkreis im Pfarrhaus

05. April 2012, Gründonnerstag

19.30 Uhr Tischabendmahl im Pfarrhaus
Pfr. Zirnstein

Getraut wurden:

Dr. Gregor Bötticher und Stefanie geb. Schwab

Verstorben ist und kirchlich bestattet wurde:

Frau Margarethe Rochstroh geb. Heymann
im Alter von 92 Jahren

Außerdem:

Kirchenchor:	donnerstags	19.30 Uhr im Pfarrhaus
BG-Chor	Di., 27.03.	20.00 Uhr in der Kirche
Mädelkreis:	freitags	16.30 Uhr in der Kirche
Jungschar:	freitags	17.00 Uhr im Pfarrhaus
Jugendchor:	freitags	18.00 Uhr in der Kirche
Junge Gemeinde:	freitags	19.00 Uhr im Pfarrhaus (außer in den Ferien)

Landeskirchl. Gemeinschaft:

sonntags 15.00 Uhr
im Gemeinschaftssaal
in Härtensdorf

Kanzleistunde

montags 15.00 – 18.00 Uhr
(Tel. 037603 8366)

Es laden herzlich ein und grüßen

Pfr. Zirnstein und der
Kirchenvorstand Wildenfels



Kirche zu den Drei Marien*** Härtensdorf

Monatspruch: März 2012

Der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen und sein Leben hinzugeben als Lösegeld für viele. Markus 10,45

25. März 2012, Judika

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Frank Mempel

28. März 2012

14.30 Uhr Frauendienst im Pfarrhaus

01. April 2012, Palmarum

18.00 Uhr Abendgottesdienst, Pfr. Richter
Ein Gottesdienst einer fortlaufenden Reihe zum Epheserbrief zum Thema: „Eins sein in Christus“

05. April 2012, Gründonnerstag

19.00 Uhr Sedermaahl im Pfarrhaus
Diakon Dietrich

Außerdem:

Freiwilliger Kirchenchor:

	dienstags	19.00 Uhr im Pfarrhaus
Posaunenchor:	mittwochs	19.00 Uhr im Pfarrhaus
Kurrende:	donnerstags	16.15 Uhr im Pfarrhaus (außer in den Ferien)

Junge Gemeinde:	freitags	19.00 Uhr im Pfarrhaus
Landeskirchl. Gemeinschaft:	sonntags	15.00 Uhr Gemeinschaftssaal in Härtensdorf

Frauenstunde:	Di., 20.03.	19.00 Uhr im Pfarrhaus
Kanzleistunde:	dienstags	17.00 – 19.00 Uhr (Tel. 037603 8227)

Es laden herzlich ein und grüßen
Pfr. Richter und der
Kirchenvorstand zu Härtensdorf



Die Kirchgemeinde der St. Rochuskirche zu Schönau lädt ein

Samstag, 24.03.2012

14.00 Uhr Konfirmandenprüfung im Pfarrhaus

Sonntag, 25.03.2012 – Judika

19.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfr. Richter

Dienstag, 27.03.2012

19.30 Uhr Männerwerk

Sonntag, 01.04.2012 – Palmarum

09.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Pfr. Richter, gleichz. Kindergottesdienst
Herzliche Grüße und Segenswünsche an unsere Konfirmanden:
Jessica Arnold aus Wiesen
Hanna Ebert aus Härtensdorf
Johanna Richter aus Schönau
Kevin Claußnitzer aus Silberstraße

Gideon Schwalbe aus Schönau
Felix Teicher aus Wiesenburg
Christian Weihbrecht aus Grünau

Montag, 02.04.2012

19.30 Uhr Kirchenvorstand

Dienstag, 03.04.2012

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis

Mittwoch, 04.04.2012

16.00 Uhr Bastelkreis

Donnerstag, 05.04.2012

15.30 Uhr Multi-Kind-Kreis

Freitag, 06.04.2012 – Karfreitag

15.00 Uhr Sakramentsgottesdienst
zur Sterbestunde Jesu
mit Pfr. Richter

Samstag, 07.04.2012 – Karsamstag

17.00 Uhr Kirchenkonzert in Schönau mit der Kantate
„Auf dem Weg nach Emmaus“

Sonntag, 08.04.2012 – Ostersonntag

08.00 Uhr Osterfrühstück im Pfarrsaal
09.30 Uhr Festgottesdienst mit Pfr. Richter und den Posaunen aus Härtensdorf

Montag, 09.04.2012 – Ostermontag

09.30 Uhr Einladung nach Wildenfels oder nach Härtensdorf

Kindertreff

mittwochs (außer in den Ferien)

1. – 6. Klasse: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
im Pfarrhaus Schönau

Konfirmandenunterricht

Klasse 7 (außer in den Ferien)

dienstags 16.00 Uhr
(Pfarrhaus Härtensdorf)

Chor	donnerstags	19.00 Uhr
Teeniechor	freitags	18.00 Uhr (in Wildenfels)
Kinderchor	freitags	16.45 Uhr
Junge Gemeinde	freitags	19.00 Uhr

Mit herzlichen Segenswünschen
grüßen Pfr. Richter und Mitarbeiter

Röm.-kath. Kirche

Kirchberg, Neumarkt 23, Tel.: 037602-6325

Sonntags um 9.00 Uhr und mittwochs um 17.00 Uhr HI. Messe. Ausnahme: **zweiter Sonntag im Monat um 10.00 Uhr** HI. Messe.

Außerdem:

26.03., 17.00 Uhr HI. Messe (Verkündigung des Herrn)
30.03., 19.30 Uhr Ökum. Kreuzwegandacht
05.04., 18.00 Uhr Abendmahls-gottesdienst

Weitere Termine und Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.maria-friedenskoenigin.de
E-Mail: info@maria-friedenskoenigin.de
Pfarrer: Br. Vitus Laib, Tel. 0160 5009617
Vertreter des Pfarrers: Pater Welscher, Tel. 0160 91237718

Zur Geschichte der Tapete

Bereits der Historiker Anton Bär bewunderte die Seidentapeten im Schloss Wildenfels und schrieb in „Herrschaft Wildenfels“ 1898: „... vor allem aber prachtvolle, mit herrlichen Stickereien verzierte seidene Tapeten in einer Reihe der oberen Schloßzimmer. Die Tapeten sind von großer Schönheit, ihr Wert ist kaum zu schätzen. Zu wiederholten Malen wurden von England aus, den Schlossherren große Summen dafür geboten, doch konnte sich keiner zu ihrem Verkaufe entschließen.“

Wie ich von Albrecht Sizzo Graf zu Solms-Wildenfels erzählt bekam, war es das englische Königshaus, welches um diesen kostbaren Besitz wusste und sich mehrmals um einen Kauf bemühte. Die Grafen zu Solms und das englische Königshaus sind verwandt!

Es ist als ein großes Glück zu nennen, obwohl die Grafen zu Solms auf Schloss Wildenfels stets leere Kassen hatten und doch aus ihrer Kunstsinnigkeit heraus an diesem überaus wertvollen Besitz festhielten und wir uns jetzt daran erfreuen dürfen.

Anlässlich des 1. Mai 1938 (!) wurde vom Rentamt des Schlosses Wildenfels ein Handzettel verteilt, wo in großen Lettern geworben wird: „Besichtigt das schöne Wildenfels mit seinem alten Schloß“. Die zahlreichen Besonderheiten werden aufgezählt u. a. steht: „... in den drei Räumen verschönende Gobelins und Wandstickereien, welche **Graf Friedrich Ludwig** als Adjutant des russischen Feldmarschalls Grafen Münnich in der türkischen Festung Otschakow 1737 erbeutete ...“

Wer war dieser Graf Friedrich Ludwig zu Solms-Wildenfels? Als Sohn des Heinrich Wilhelm Graf zu Solms-Wildenfels (geb. 1675 i. Wildenfels), dem Wirklichen Kammerherrn und Generalmajor, russischer Offizier und Sächsischer Staatsmann und dessen Mutter, einer geborenen Gräfin Truchseß v. Waldburg, wurde er 1708 in Königsberg geboren. Im Alter von 4 Jahren verlor er seine Mutter. Seine Stiefmutter wurde die Burggräfin von Dohna-Schlobitten. 1713 brach in Königsberg die Pest aus und der Graf flüchtete mit seiner Familie nach Wildenfels, dem Hauptort der gräflichen Standesherrschaft. Nach einer guten Schulbildung sollte er die angekaufte Herrschaft Bielitz übernehmen, aber das war nicht nach seinem Sinne und mit Erlaubnis seines Vaters trat er als Fähnrich 1735 in ein Infanterie-Regiment ein. Für seinen großen Ergeiz und Taten wurde er vom Oberbefehlshaber und Feldmarschall Münnich mehrmals ausgezeichnet, bis er ihm sogar die Führung einer Compagnie übertrug. Im Russisch-Türkischen Krieg nahm er 1737 an der Belagerung und Erstürmung der Festung Otschakow/am Schwarzen Meer teil.

Dieses Foto zeigt den Unterschied auf. Die schöne Seite war durch eine Verkleidung geschützt worden. Alles Schwarze zu restaurieren, oblag Frau Diplom-Restauratorin Roxana Naumann, welche gerade den Transport nach Dresden vorbereitet.

Und von dieser Festung stammen die wunderbaren Seidentapeten, wie es in dieser Einladung zum Schlossbesuch berichtet wird. Familiär ungebunden und ohne festen Wohnsitz, hatte er wohl seinen Elternsitz für den Verbleib der Tapete angedacht. Graf Friedrich Ludwig zu Solms-Wildenfels erlitt aber bei diesem Kampf um die Festung Otschakow eine schwere Verwundung. Nachdem er genesen war, verlobte er sich mit Münnichs Tochter Beate, welche bald darauf an den Blattern (Pocken) starb. Er wandte sich ihrer Schwester zu, eine junge Witwe, und die Ehe wurde 1739 in Kiew geschlossen. Sein Schwiegervater Feldmarschall Münnich ließ ihm noch einige Beförderungen zukommen, und so wurde er u. a. Generalleutnant des Kiewer Regiments und zum Wirklichen Geheimrat und russischen Gesandten in Dresden ernannt. Politische Ereignisse und auch eine Krankheit zwangen ihn, seinen Tatendrang und Einsatz auf vielen Ebenen zu zügel.

1744 wurde er vom Kurfürsten, mit Zustimmung der russischen Regierung, zum Landeshauptmann des Erzgebirgischen Kreises ernannt (Aue, Schwarzenberg, Zwickau). Er wohnte mit seiner Familie im kleinen Schlösschen Sachsenfeld (heute Stadtteil von Schwarzenberg), welches schon sein Vater 1722 gekauft hatte. Graf Friedrich Ludwig zeichnete sich schon immer durch große Humanität aus, was seinen Untergebenen in schlechten Zeiten sogar das Leben rettete. Dabei wären die Hungerjahre 1771/1772 zu erwähnen. Er sammelte auch milde Beiträge für 2000 arme Kinder und ließ ihnen Schulunterricht zukommen. Nach Überprüfung dieser gesammelten Gelder wurde sogar festgestellt, dass er nur 6 Thaler pro Tag für sich behielt und die Überprüfer sehr beschämte. Seine Verbindung zum Stammhaus Wildenfels pflegte er sehr. So wurde er auch der Vormund des Neffen Friedrich Magnus I. zu Solms-Wildenfels, welcher mit 3 Jahren seinen Vater verlor. Friedrich Ludwig Graf zu Solms-Wildenfels war ein sehr kluger Mann, eine der größten Bibliotheken war sein Besitz, übersetzte Horaz und empfing in Sachsenfeld hohe Persönlichkeiten aus Politik und Kultur. 1774 starb nach 36-jähriger Ehe seine Frau. 1789, sechs Tage vor seinem 82. Geburtstag starb er in Sachsenfeld und



wurde in der Kirche zu Beierfeld neben seiner Gattin beige-
gesetzt.

Zurück zur Seidentapete, welche auf der Festung Otschakow erbeutet wurde. Frau Diplom-Restauratorin Roxana Naumann vertritt die Meinung, dass die Beschaffenheit der Tapete, mit Verwendung von Gold und Silberfäden, auch die Ausstattung eines osmanischen Prunkzettes gewesen sein könnte. Ihre weltweite Suche und Recherche ergab, dass diese Seidentapete einmalig und von unschätzbarem Wert ist. Etwas Gleichwertiges gibt es nicht. Roxana Naumann ist zu verdanken, dass die durch die Nachkriegswirren stark beschädigte Tapete, wieder in fast altem Glanz im „Blauen Salon“ des Schlosses Wildenfels zu bewundern ist. Die Restaurierung der Raumschale durch Diplom-Restaurator Holger Blauhut, umschließt in alter Schönheit die wertvollen Tapeten.

Ihre Monika Badock

FAMILIENZENTRUM „Kinderidylle“ Härtensdorf e.V.



**Mehr
Generationen
Haus**

Otto-Nuschke-Straße 18
08134 Wildenfels/Härtensdorf
Tel.: 037603/8751

Unser Monatsprogramm April 2012

montags:

Familienfrühstück ab 09.00 Uhr
Rückenschule 18.00 – 19.00 Uhr
Achtung! Änderung der Örtlichkeit: Wildenfels „alte“ Turnhalle
Sportgruppe 19.00 – 20.00 Uhr
Achtung! Änderung der Örtlichkeit: Wildenfels „alte“ Turnhalle

dienstags:

Familienfrühstück ab 09.00 Uhr
Klöppeln für Kinder 17.00 – 18.00 Uhr
03.04. und 17.04.2012
Klöppeln für Erwachsene 18.00 – 20.00 Uhr
03.04. und 17.04.2012
Keramik für Familien 18.30 Uhr
17.04.2012
Orientalischer Tanz 19.00 Uhr
im Vereinshaus Härtensdorf (alte Schule) oben

mittwochs:

Keramik für Familien 9.00 Uhr
18.04.2012
Eltern-Baby-Treff 10.00 – ca. 11.30 Uhr
11.04. (voraussichtlich in Vertretung)
und 25.04.2012
Eltern-Kind-Treff 16.00 – 18.00 Uhr
04.04.2012
Nähen/Kreatives Gestalten
11.04. nach Absprache, da Ferien
und 18.04.2012 16.00 – 17.30 Uhr
Kaffeeklatsch für Jugendliche ab 14 Jahre
Termine nach Absprache
Zeichnen
04.04. und 25.04.2012
Kinder 15.30 – 17.00 Uhr
Erwachsene 17.00 – 19.00 Uhr

Sportgruppe

Meine Balance 18.00 – 19.00 Uhr
Achtung! Änderung der Örtlichkeit, Wildenfels „alte“ Turnhalle

donnerstags:

Seniorenachmittag ab 14.00 Uhr
05.04. und 26.04.2012

freitags:

Crazy Patchwork 18.00 Uhr
14-täglich
Bitte anmelden! Nur begrenzte Teilnehmerzahl möglich!
Unkostenbeitrag: 5,- Euro
„Handarbeits-Stammtisch“ 19.00 Uhr
(Stricken, Häkeln, Sticken in geselliger Runde)
Termine nach Absprache

FLEXIBLE KINDERBETREUUNG, nach Absprache

zu den Angeboten des Hauses oder nach individuellem Bedarf

Änderungen vorbehalten!

DER OFFENE TREFF

Mo. bis Fr. in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr,
nach Vereinbarung bzw. zu den Angeboten des Hauses
steht Ihnen der Offene Treff zur Verfügung.
Sich treffen einen Kaffee trinken, reden – und wir bieten
jeden Tag ein warmes Mittagessen, frisch und mit Liebe
gekocht.

Öffnungszeiten des Second-Hand-Lädchens:

Mo. bis Fr. von 9.00 bis 13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Wir über uns



Am **23. Februar 2012** fand die Eröffnung des Jugend-„Caffee's“ im Vereinshaus Härtensdorf statt. Mit leckeren alkoholfreien Cocktails wurde gefeiert. Zirka 20 Jugendliche verschiedener Interessengruppen im Alter von 14 bis 21 Jahren haben anschließend Hand angelegt und gemeinsam Schränke kreativ aufgepeppt, sie nach ihren Vorstellungen bemalt und gestaltet. Es war ein gelungener Auftakt.

Jeden Donnerstag ab 18 Uhr und mittwochs ab 15.00 Uhr ist das Caffee geöffnet.

Kontakt: Stefanie Schubert, Tel.: 015229335756

E-Mail: stefanieschubert87@gmx.de

Vereinsmitteilungen

Geflügelzüchtervereinigung Wildenfels i. Sa. e.V.



Am **Freitag, dem 13. April 2012**, findet um **20.00 Uhr** im Sportlerheim Wildenfels unsere Jahreshauptversammlung statt.

i. A. Horst Oberender
Vereinsvorsitzender

Freundeskreis Wiesenburg e. V. Hilfe zur Selbsthilfe



*Korporatives Mitglied der Gesellschaft gegen
Alkohol- und Drogengefahr des Landes Sachsen*

Vorsitzender:

Herr Manfred Uhlig, Ernst-Grube-Str. 109
08062 Zwickau, Tel. 0375/780433

Selbsthilfegruppe:

Gruppe 1: donnerstags, 17.00 Uhr
in der Landgaststätte Wiesenburg

Gruppe 2: donnerstags, 17.00 Uhr
in Kirchberg, Gaststätte "Zur Torschänke",
Torstraße 7

Historisches

Eine ca. 200-jährige mumifizierte Katze in Wiesen

Bei einer Wanderung durch den wunderschönen Ortsteil Wiesen erreichte ich die ehemalige Schmiede von Edwin Günthel. Das Fachwerkgebäude befindet sich längsseitig an der Dorfstraße und auf der gegenüberliegenden Seite an der Cunersdorfer Straße 2.

Wie auf dem Foto ersichtlich, wurde das historische Gebäude von den heutigen Besitzern Angelika und Jochen Müller in liebevoller Arbeit denkmalschutzgerecht restauriert. Dabei zeigt die Giebelseite auf den in der Nähe befindlichen Dorfteich. Die untere Giebelseite befindet sich in einer Spitzkehre. Das Haus ist somit von allen vier Seiten von Straßen umgeben.



Wie alt das Gebäude ist, konnte leider nicht ermittelt werden. Beim weiteren Bauablauf stieß man im Erdgeschoss auf eine Holzbalkendecke mit den Initialen

**MJHPH
MCTPM
1778**

und der Jahreszahl

Dieses Zimmer wurde von den heutigen Besitzern zu einem historisch wertvollen Raum hergerichtet. In den Jahren 1990/91 fand man bei weiteren Bauarbeiten im Fehlboden eine mumifizierte Katze.



Deutlich zu erkennen sind die Rippenbögen. Man ist der Annahme, dass das Tier ca. 200 Jahre alt sein könnte und dadurch einen musealen Wert hat. Wie diese Katze in den Fehlboden geriet, wird wohl auch weiterhin ein Rätsel bleiben.

Das nachfolgende Bild soll zeigen, wie in früheren Zeiten, aber auch heute noch der Hufbeschlag in den Schmieden durchgeführt wird. Das Hufeisen, welches mit Nagelöchern versehen ist, wird den Pferden zum Schutz der Hufe durch Aufnageln (umgangssprachlich beschlagen) befestigt – eine alte Tradition auch in der ehemaligen Schmiederei von Edwin Günthel.

Stellt man Vergleiche zu all den schönen Fachwerkhäusern und Gehöften in Wiesen an, so kann dieser Ort auch mit dem Ausflugsort in Franken, einem Ortsteil, welcher heute zur Stadt Waldenburg gehört, konkurrieren.

Für die freundliche Unterstützung meiner durchgeführten Recherchen bedanke ich mich recht herzlich bei Angelika und Jochen Müller aus Wiesen.



Mit den besten Grüßen
für Sie alle

Ihr Jochen König
aus Wildenfels

Interessantes und Wissenswertes

Konzert auf der Burg Stein

am Samstag,
dem 24. März 2012,
um 17.00 Uhr
Klavierrecital mit
Joost van der Meent

Es erklingen Werke von
Bach, Ravel, Chopin und
Liszt.



Informationen sowie Kartenvorbestellungen in der Forstverwaltung Prinz von Schönburg-Hartenstein, Kanzlei Burg Stein, Stein 1, 08118 Hartenstein, Tel.: 037605/7246, Fax: 037605/68118, www.burg-stein.de.

„Haus der Entdecker“ Reinsdorf

„Haus der Entdecker“, Schulstraße 19,
08141 Reinsdorf OT Friedrichsgrün

Jetzt nicht verpassen:

Ab 19.03.2012 beginnt die Osterbastelei! Mit Schere, Leim und Papier lassen sich gewiss lustige und vielfältige Osterdekorationen gestalten. Infos dazu finden Sie auf unserer Homepage.

Neue Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag:	10.00 – 16.00 Uhr
Freitag	Ruhetag
Samstag + Sonntag:	14.00 – 17.00 Uhr

Mit einem Klick finden Sie auf www.haus-der-entdecker.de weitere wissenswerte Informationen oder rufen Sie uns ganz einfach unter Tel. 0375 6923260 an. Lassen Sie sich verführen, in eine Welt voller Knobelei, Fingerspitzengefühl, Spaß & Freude.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für das wunderschöne Ferienlager an der Kober können ab jetzt wieder die Anmeldungen eingehen:

Belegung I:	
20.08. – 24.08.2012	(8 – 14 Jahre, 85,00 Euro)
Belegung II:	
27.08. – 31.08.2012	(8 – 14 Jahre, 85,00 Euro)

In dieser Zeit sind viele schöne Angebote, Ausflüge und Überraschungen für die Kinder geplant und organisiert. Beispielsweise ein Besuch im Autokino, eine Nachtwanderung, Lagerfeuer, Grillen, das Klettermobil steht auch bereit, um das Höhlenlabyrinth zu erkunden, Volleyball, Fußball und Tischtennis, baden und natürlich mit Booten die Talsperre entdecken und noch vieles andere mehr.

Die Freizeit wird von sozialpädagogisch ausgebildeten Jugendgruppenleitern/-innen des Jugendring Westsachsen e.V. betreut.

Anfragen, Informationen oder Reservierungen unter:
FZZ Crimmitschau (FAB e.V.)
Stefan Tomesch, Christa Hupfer
Mo. – Fr., 12.00 – 20.00 Uhr
Tel.: 03762 3630

JORAM-REISEN - Reisen mit Herz

26.03.	Bad Muskau – Einkaufen oder Fürst Pückler Park	23,- €
31.03.	Saisonöffnung in Friedrichroda mit Gala-Konzert und Mittagessen, Gäste: M. Kayser, A. Pezzei, S. & D. Spielberg	58,- €
31.03.	Leipziger Zoo (Eintritt extra)	19,- €
01.04.	„ Elbweindörfer & Osterbrunnen “ mit Schifffahrt, Mittagessen, Besuch einer Holländerwindmühle mit Kaffeetrinken	46,- €
03.04.	„ Fahrt ins Blaue “ incl. Besichtigung und Kaffeetrinken	26,- €
04.04.	Dresden mit Besuch Pfunds-Molkerei, Fahrt Standseilbahn, Führung durch die Sempereper, Aufenthalt	38,- €
14.04.	Frühjahrsfest in Oberhof – Gala-Konzert mit Oliver Thomas Maria da Vinci u.a. und Kaffeetrinken im Hotel Panorama	59,- €
OSTER-TAGESFAHRTEN		
07.04.	Kohrener Land incl. Mittagessen, Kaffeetrinken und Musik Möglichkeit zur Fahrt mit den Kohrener Landexpress	40,- €
07.04.	Erlebnis-Ostereier-Tour: 3-Tälerfahrt incl. Mittagessen, Kaffeetrinken, Unterhaltung mit dem Osterhasenmädchen	53,- €
07.04.	Sächsische Schweiz – Bastei – Pillnitz mit Schifffahrt	34,- €
08.04.	Schwarzenbergbaude incl. Mittag, Kaffee, Programm, Tanz	42,- €
08.04.	„ Osterreiter in der Lausitz “ incl. Stadtrundgang Bautzen, Ostermenü, Besuch Kloster St. Marienstern, Reiseleitung	58,- €
09.04.	Naturpark Steinwald incl. Mittagessen, Kaffeetrinken Fahrt mit der Nostalgiebahn, musikalische Unterhaltung	45,- €
09.04.	Fränkische Schweiz – Osterbrunnen mit Reiseleitung	25,- €

Ostern im Schwarzwald Colmar – Elsässer Weinstraße

Busfahrt, Ü/HP, Tanzabend, Weinprobe, Minibahn in Colmar, Kaffee mit Kirschtortenseminar
06.04. - 09.04.12 p.P. 299,-

Wien mit André Rieu

Busfahrt, Ü/HP, Konzertkarte für A. Rieu, Stadtrundfahrt, Ausflug Wienerwald mit Baden und Stift Heiligenkreuz, Heurigenabend
06.05. - 09.05.12 p.P. 410,-

Freie Plätze:

18.04. – 22.04. **Holland**
 01.05. – 04.05. **Bodensee**
 09.05. – 16.05. **Gardasee** – All inclusive 4* Hotel in Limone
 11.05. – 13.05. **Muttertag** in Thüringen mit Rudy Giovannini
 11.05. – 13.05. **Hamburg** mit Hafengeburtstag und Musicals
 13.05. – 20.05. **Masuren**
 16.05. – 17.05. **Spreewald** – Konzert mit „Kathrin & Peter“
 02.06. – 07.06. **Schweiz**

Salzburger Musikfrühling

Erleben Sie das Frühlingsfest mit den Stars der Volksmusik in Zell am See: **Hansi Hinterseer, Kastelruther Spatzen, Brigitte Träger, Florian & Betsy**
31.05. - 03.06.12 p.P. 419,-

Information & Buchung:

Büro Wildenfels ☎ **037603-8255**
 Büro Hartenstein ☎ **037605-68860**

Unser Reiseprogramm finden auch auf www.joram-reisen.de

Suchen Sie ein schönes Geschenk?

ISBN 978-3-86595-347-6 **17,90 €**
 ISBN 978-3-86595-206-6 **17,90 €**
 ISBN 978-3-89570-593-9 **15,24 €**

Alle Titel sind erhältlich bei:
www.amazon.de
www.geigerverlag.de
 Ihrer Buchhandlung

Jetzt turboschnelles Surfen und Telefonieren in Wildenfels!

Vodafone startet in Wildenfels die neue mobile Breitbandtechnik LTE und damit das „Internet für alle“. Die Ortschaft gehört zu den bisher unterversorgten Gemeinden, die der Telekommunikationsanbieter ab sofort mit dem neuen Turbo-Internet versorgt. Darüber hinaus bietet Vodafone als erstes Telekommunikationsunternehmen eine integrierte Lösung für Telefonie und den schnellen Internetzugang via LTE und damit einen vollwertigen Festnetzersatz an. Als Ansprechpartner in Ihrer Region steht die Firma: **der planitzer Telefonladen, Äußere Zwickauer Str. 09, 08064 Zwickau/Oberplanitz**, zur Verfügung.

„Wir möchten unsere Kunden von dieser neuen Technik begeistern! Jeder Kunde bzw. Interessent kann sich persönlich von der Funktion überzeugen. Wir besuchen unsere Kunden und testen die neue Technik da wo sie benötigt wird, bei Ihnen zuhause“, so Torsten Wolf, Inhaber der Firma. Weiterhin räumt Vodafone unseren Kunden ein 30 Tage Rückgaberecht ein, so dass jeder entspannt zu Hause diese neue Technik testen kann.

Alle Informationen erhalten Sie im oben genannten Shop. Termine für eine Beratung bei Ihnen zu Hause erhalten Sie unter Tel.: **0375-7880119** oder unter: zwickau@dertelefonprofi.de.

Traditionsfleischerei Reinsdorfer®

Telefon: 03 75 / 27 53 80
 Höchstädter Str. 40 • 08141 Reinsdorf OT Friedrichsgrün

Die Wurst vom „Fleischer um die Ecke“ schmeckt nicht mehr?

Dann schauen Sie doch einmal bei uns in Friedrichsgrün vorbei!!!

Das Amtsblatt Ihrer Gemeinde informiert Sie zuverlässig über das lokale Geschehen!



Ein ideales Geschenk

Wildenfels/Erzgebirge

Umfang: 96 Seiten mit 150 s/w- und 10 Farbbildern
 Format: 23 x 21,5 cm
 Herausgeber: Stadtverwaltung Wildenfels
 ISBN: 978-3-86595-366-7

Erhältlich bei der Stadtverwaltung Wildenfels



BESTATTUNGSINSTITUT

TAG & NACHT

Max Eißmann



Inh. Kathrin Schönfeld

08107 Kirchberg • Torstraße 15
 Tel.: (03 76 02) 6 58 03
 Fax: (03 76 02) 6 58 11

- Erd- und Feuerbestattungen
- Sargausstattungen
- Sarglager
- Überführungen
- (In- und Ausland)
- Erledigung aller Formalitäten
- auf Wunsch Hausbesuch

BESTATTUNGSINSTITUT NEIDHARDT

Inh. Jessica Neidhardt

Hartenstein, August-Bebel-Str. 14

Ruf 037605/7921

Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Verstorbenen.

Auf Wunsch kommen wir zu einem Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unser Bestattungshaus.

Tag und Nacht **03 75 / 24 11 81**
www.bestattungen-neidhardt.de

Aufkauf von Metallschrott aller Art

von Privat, Handwerk,
Handel und Industrie



metarec Metallrecycling GmbH

Reichenbacher Straße 79 b · 08056 Zwickau
Tel. (0375) 4 40 69 76 - 0

www.metarec-recycling.de

Öffnungszeiten

Mo - Fr 7-16 Uhr · Mi 7-18 Uhr
jeden 1. Sa im Monat 8-12 Uhr



Anzeigen Hotline

Tel. 03 76 00 / 36 75

Nanu
KUNST & GESCHENKE

Inh. Steffi Heuß
Marktplatz 4
08118 Hartenstein
Tel.: 03 76 05 / 59 13
Fax: 6 84 85



Österliche Geschenk- und Dekorationsideen!

Baumschule Mülsengrund Heymer/Hahn

Regionaler Rosenproduzent

Gartenfachmarkt:

- riesige Pflanzenauswahl für Gartenliebhaber, -anfänger und -profis
- über **100 Rosensorten** und Stämmchen
- robuste **Obstbäume** auch für kleine Gärten
- viele **Raritäten** und Besonderheiten
- Pflanzen im **XXL-Format**
- individuelle Beratung



08132 Mülsen
OT Stangendorf
Baumschulenweg 1
Tel. 03 76 01 / 48 17

Öffnungszeiten:
Mo bis
Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 12.00 Uhr

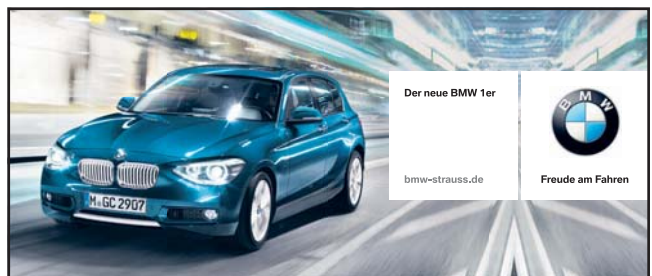
Markengeräte
zu guten Preisen



Ihr Partner für Haushalt & Gewerbe

- **Reparaturservice** für Ihre Hausgeräte
- **Ersatzteilverkauf** für alle Fabrikate
- **Verkauf u. Beratung** von Haushaltsgeräten der Marken Miele, Liebherr, Siemens, Bosch, WMF, Graef
- **Komplettausstattung und Planung** für Gastronomie und Gemeinschaftsverpflegung

Gewerbegebiet Reinsdorf · August-Horch-Str. 2
Tel. 35 37 810 · service@mks-zwickau.de · Mo-Fr 9-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr



Der neue BMW 1er



bmw-strauss.de

Freude am Fahren

AUSGEZEICHNET. AUCH BEIM PREIS.

Erleben Sie jetzt den neuen BMW 1er. Vom innovativen ECO PRO Modus, der bis zu 20 %* weniger Kraftstoffverbrauch ermöglicht, über ein Ladevolumen von bis zu 1.200 Litern und einer auf Wunsch dreiteilig klappbaren Sitzbank: Dieses Automobil überzeugt in jedem Detail. Und unabhängig davon, für welche der rund 6.500 Kombinationsmöglichkeiten bei der Ausstattung Sie sich auch entscheiden: Dank außergewöhnlicher Qualität wird die erste Fahrzeuginspektion erst nach rund 60.000 km fällig.

* Abhängig vom individuellen Fahrverhalten; ermittelt in BMW interner Verbrauchsstudie.

**JETZT PROBEFAHRT
VEREINBAREN UNTER
0180 5574000*.**

BMW EfficientDynamics
Weniger Verbrauch. Mehr Fahrfreude.

* 14 ct./min aus dem Festnetz der Deutschen Telekom, Mobilfunk abweichend.

Unser Finanzierungsbeispiel: BMW 116i 5-Türer

Radio Business CD inkl. MP3-Decoder, Klimaanlage, ECO Pro Erlebnisschalter, Auto Start Stop Funktion – u.v.m.

Fahrzeugpreis:	23.850,00 EUR	Laufzeit:	36 Monate
Anzahlung:	2.490,00 EUR	Effektiver Jahreszinssatz:	1,99 %
Nettodarlehensbetrag:	20.476,49 EUR	Zielrate:	14.548,50 EUR
Sollzinssatz p.a.*	1,97 %	Bereitstellung:**	555,00 EUR
Bearbeitungsgebühr:	0,00 EUR	Monatliche Rate:	199,00 EUR
Darlehensgesamtbetrag:	21.513,50 EUR		

Verbrauch/100 km innerorts: 7,2l, außerorts: 4,8l, kombiniert: 5,7l, CO₂-Emission komb.: 132 g/km, Effizienzklasse C. Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Stand 03/2012. Ausgestattet mit Schaltgetriebe. Wir vermitteln Finanzierungsverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH.

* Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit. ** Bei Abholung in der BMW Welt.



BMW Vertragshändler

- OELSNIETZ
- PLAUEN
- AUERBACH
- ZWICKAU

www.bmw-strauss.de · welcome@bmw-strauss.de

